

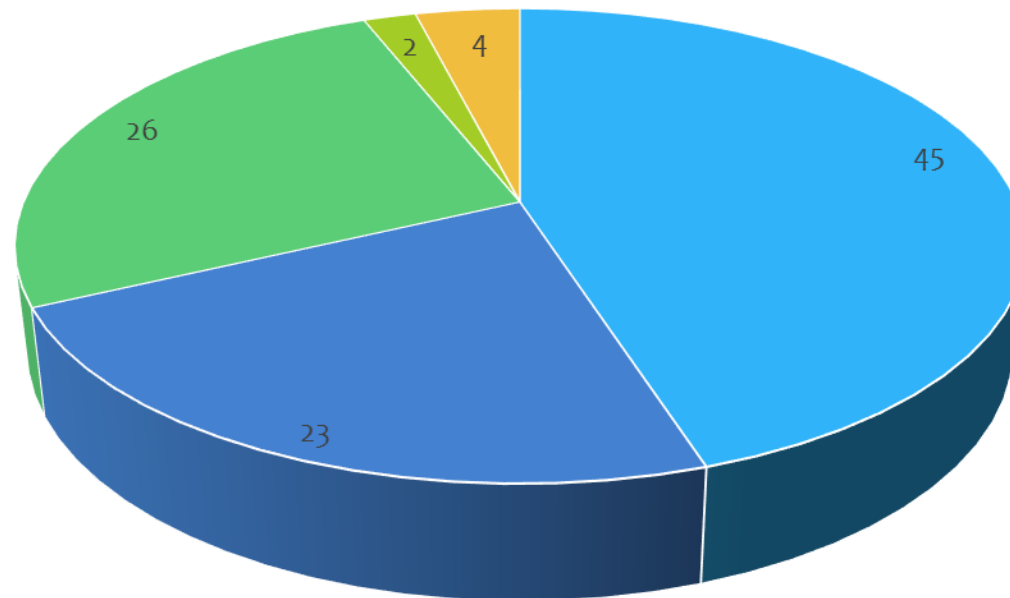
Prävention religiös oder politisch begründeter Radikalisierung in Schule

Handlungsoptionen im Schulalltag



Lebensalter radikalisierter Personen zum Zeitpunkt der Meldung bei Beratungsstellen

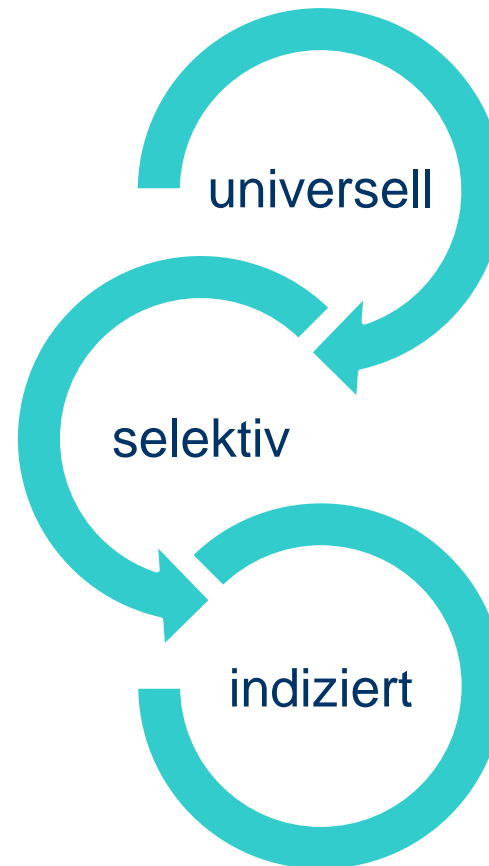
Altersverteilung in Prozent



■ 13-17 ■ 18-21 ■ 22-30 ■ älter als 30 ■ junge Familien

Prävention religiös oder politisch begründeter Radikalisierung in Schule

Die siamesischen Drillinge der Prävention

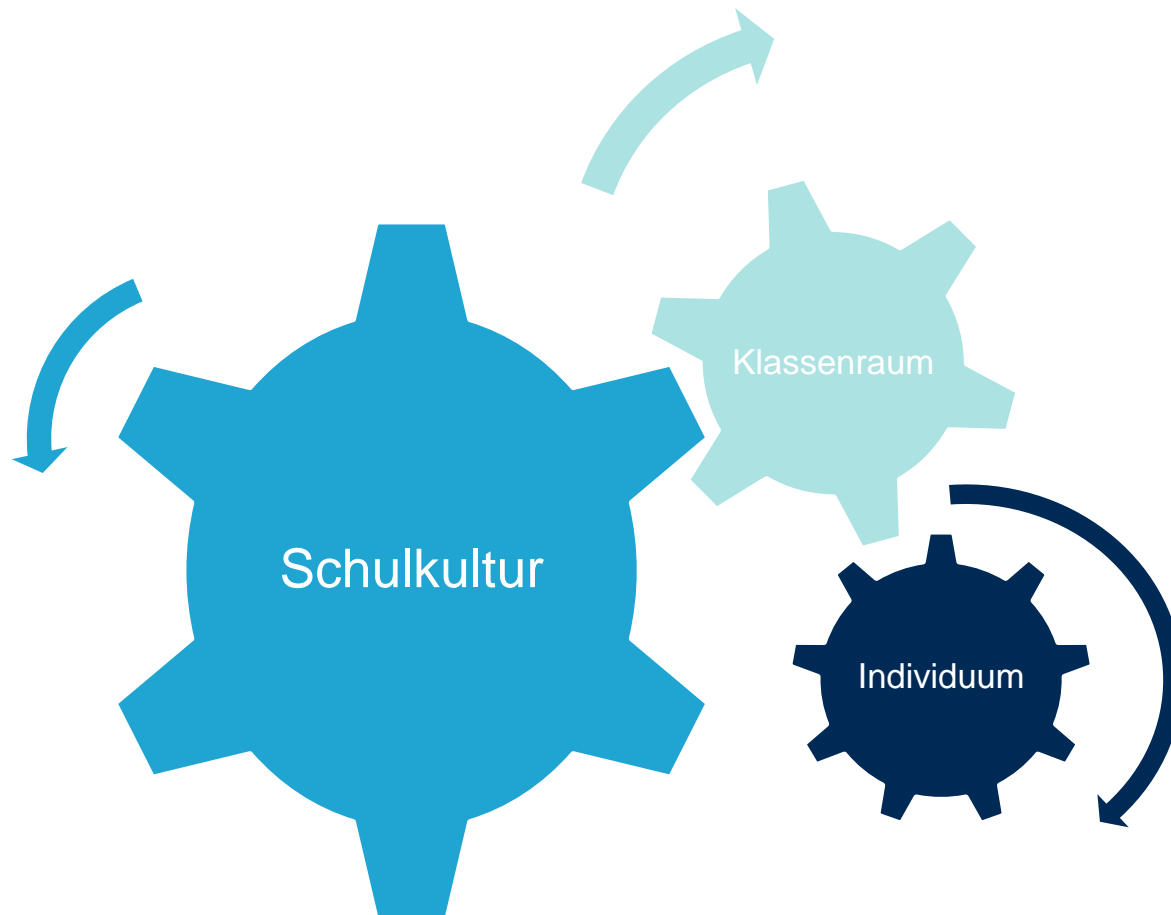


Prävention religiös oder politisch begründeter Radikalisierung in Schule

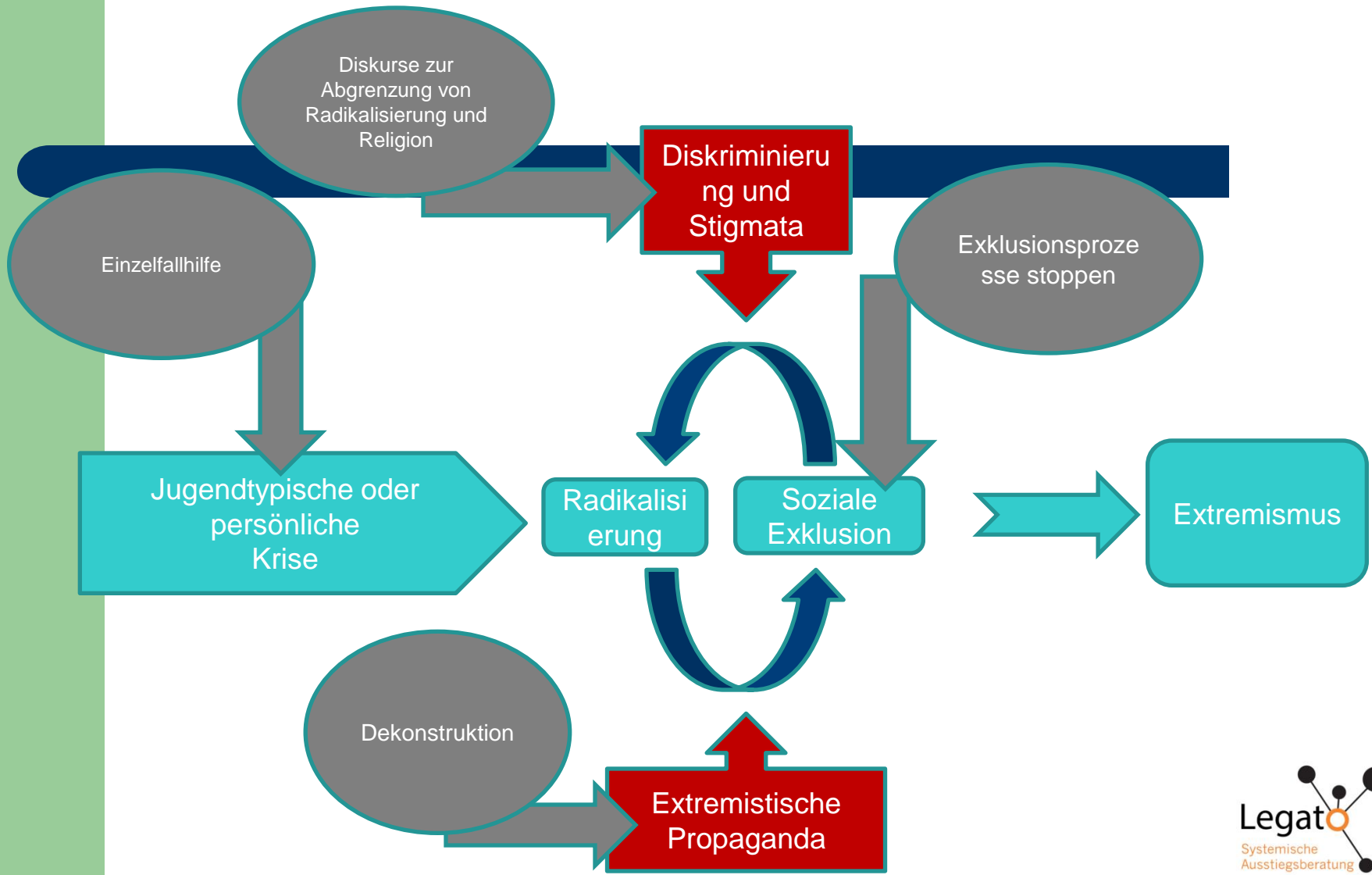
Handlungsempfehlungen

- ... auf der Ebene schulischer Alltagskultur
- ...auf der Ebene Klassenraum
- ...auf individueller Ebene

Prävention religiös oder politisch begründeter Radikalisierung in Schule



Radikalisierungsprozesse und Intervention



Warum radikalisiert sich junge Menschen?
Persönlichkeitstyp:

Die/Der Verunsicherte

Was bewegt

- Diskriminierung und Stigmatisierung
- Unsicherheiten in der Auseinandersetzung mit dem anderen Geschlecht
- Gewalt- und Übergriffigkeitserfahrung
- Unsicherheit in Bezug auf Erwartungshaltungen

Lockmittel extremistischer Narrative

- Klare Regeln für beide Geschlechter
- Auf der „sicheren Seite“ sein





Prävention religiös oder politisch begründeter Radikalisierung in Schule

Handlungsoptionen

auf der Ebene schulischer Alltagskultur

- ✓ **Präventionsprojekte anbieten, die fokussieren, nicht stigmatisieren**
- ✓ **Ein „sicherer“ Raum für alle**
- ✓ **„Wir“-Kultur**
- ✓ **Gendersensible Schulhofkultur**
- ✓ **Dogmatismen vermeiden**

Warum radikalisiert sich junge Menschen?

Persönlichkeitstyp:

Der Weltverbesserer

Was ihn bewegt

- Ausgeprägter Drang nach Systemwechsel
- Hohes Maß an Selbstlosigkeit
- Lust an der politischen Debatte

Lockmittel extremistischer Narrative

- Eine gerechtere Welt
- Selbstlosigkeit
- Debattierkultur zu gesellschaftlichen Themen

Persönlichkeitstyp: Puppenspieler

Was bewegt

- Spaß an Macht, Einfluss und Abwertung anderer
- Scheinbar großes Selbstbewusstsein
- Bindungsprobleme

Lockmittel

- Instrumente des Puppenspiels
- Argumente der Abwertung Dritter



Prävention religiös oder politisch begründeter Radikalisierung in Schule

Handlungsoptionen

auf der Ebene Klassenraum

- ✓ Demokratieerziehung gut „verpacken“
- ✓ Funktionale Äquivalente enttarnen
- ✓ Radikalisierung zum Thema machen statt Extremismus
- ✓ Schüler auch mal als Experten zulassen
- ✓ Gruppendynamik konstruktiv nutzen
- ✓ Den eigenen Dogmatismus vermeiden
- ✓ „Den Islam“ gibt es nicht...

Persönlichkeitstyp: Traumatisierter Jugendlicher

Was bewegt

- Traumatisierungs- oder Gewalterfahrung
- Suche nach Bewältigung und einer „heilen Welt“
- Kann nicht über seine Probleme sprechen

Was geboten wird

- Einfach erreichbares Heilsversprechen
- Unfehlbarkeit
- Bewältigung



Persönlichkeitstyp: „Scheiterer“

Was bewegt

- Zu wenig Anerkennung
- Unerreichbarkeit persönlicher Ziele



Lockmittel extremistischer Narrative

- Erreichbare Ziele
- Protest
- Anerkennung
- Zugehörigkeit zur Gruppe der „Gewinner“

Prävention religiös oder politisch begründeter Radikalisierung in Schule

Handlungsbausteine

auf individueller Ebene

- ✓ hinschauen
- ✓ die Extremismusbrille absetzen
- ✓ im Gespräch bleiben
- ✓ Interesse zeigen
- ✓ Bindung aufbauen
- ✓ Angstfrei Beratung holen
- ✓ Funktionalen Äquivalenten richtig begegnen

Was kann Schule noch tun?

- ✓ Auffangnetze für alle junge Menschen in Krisen schaffen
- ✓ Prävention, die fokussiert aber nicht stigmatisiert
- ✓ Schüler lernen lassen Propaganda zu verstehen
- ✓ Schüler lernen lassen, Perspektiven und Narrative für sich entwickeln zu können
- ✓ Vertrauen in die Gesellschaft und die Demokratie schaffen. (Vertrauen heißt nicht Kritiklosigkeit)
- ✓ Schüler stark machen



Legato Prozesskette



- Kontaktaufnahme und Erstinformation durch Bezugspersonen oder Fachkräfte
- **Identifikation des/der möglichen Schlüsselklienten**

Kontakt

Analyse

- Analyse und Reflexion der individuellen Hintergründe, der Biografie und Persönlichkeit, des Status Quo der Radikalisierung sowie des sozialen Bezugssystems
- **Empowerment und Stärkung des Schlüsselklienten, Auftragsklärung**

- Vertrauensaufbau
- Isolationsprozesse stoppen, neue Konstruktionen anbieten
- **Schlüsselklienten unterstützen**

Training

Inhalte und Methoden der Beratungsarbeit

Systemische Beratung

Familientherapeutische Beratung



Inhalte und Methoden der Beratungsarbeit

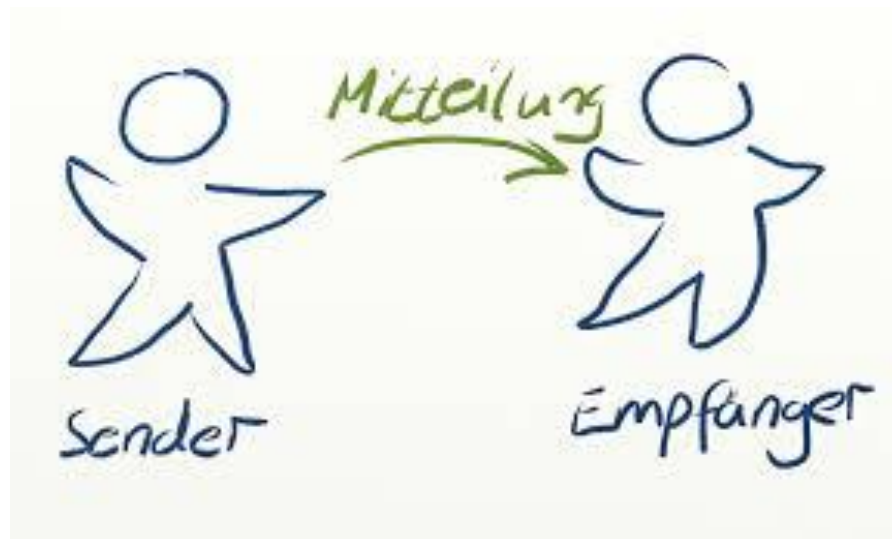
Systemische Beratung

Familientherapeutische Beratung



Inhalte und Methoden der Beratungsarbeit

Kommunikationscoaching



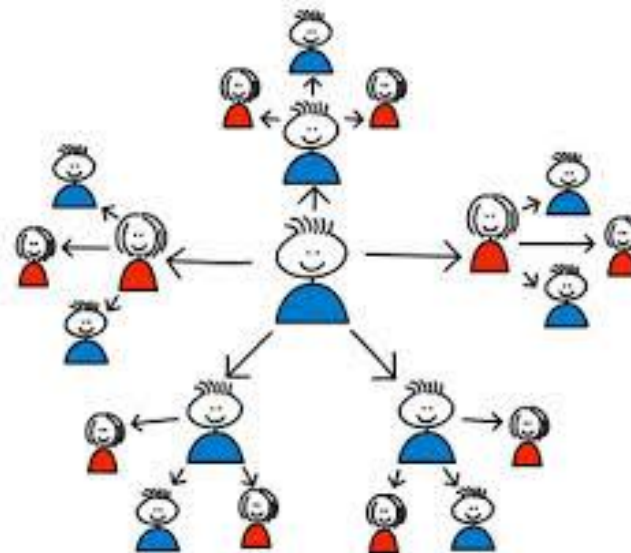
Inhalte und Methoden der Beratungsarbeit

Compliance Management



Inhalte und Methoden der Beratungsarbeit

Netzwerkberatung



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

www.legato-hamburg.de
taubert@legato-hamburg.de

